WELCHE ZUSÄTZLICHEN ANGEBOTE GIBT ES IM PROJEKT RUND UM DEN WORKSHOP?

Einrichtungen, die ihre Verpflegung optimieren möchten, bietet die Verbraucherzentrale den **Speiseplan-Check** an.

Er basiert auf dem »DGE-Qualitätsstandard für die Verpflegung mit ›Essen auf Rädern‹ und in Senioreneinrichtungen« der Deutschen Gesellschaft für Ernährung.

Die Durchführung ist kostenlos.

Basisschulung zur bedarfsgerechten Verpflegung von älteren, pflegebedürftigen Menschen in Wohn-Pflege-Gemeinschaften und zu Hause.

Die Schulung wird auch als **Web-Seminar** angeboten.

Die Schulung ist kostenlos.

Gefördert durch:

RheinlandPfalz
MINISTERIUM FÜR KLIMASCHUTZ, UMWELT, ENERGIE UND MOBILITÄT

HIER GEHT ES ZUR ANMELDUNG:

per Telefon: (0631) 36 09 152

per Fax: (0631) 928 45

per Mail: seniorenernaehrung@vz-rlp.de

per Post:
Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e.V.
Lebensmittel und Ernährung
Fackelstraße 22 · 67655 Kaiserlautern

Die Durchführung des WORKSHOPS erfolgt durch den Qualitätszirkel Ernährung RLP e.V.

qze
Qualitätszirkel Ernährung Rheinland-Pfalz e.V.

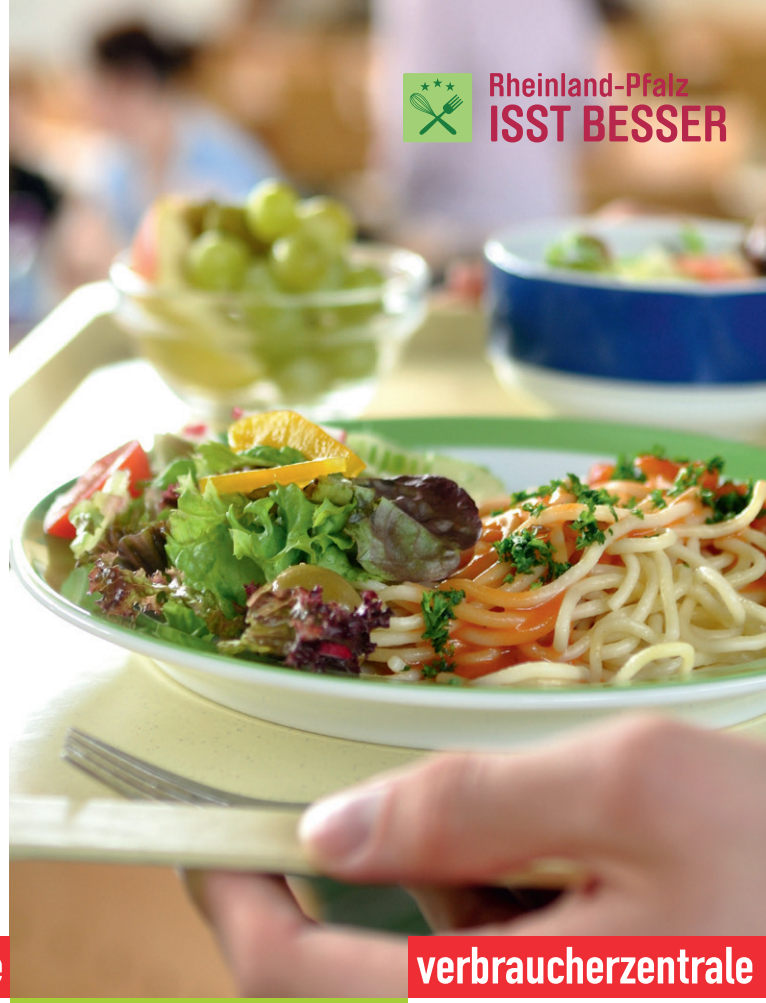
www.ernaehrung-rlp.de
kontakt@ernaehrung-rlp.de

verbraucherzentrale
Rheinland-Pfalz
Wissen, was wirklich Sache ist.

Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e. V.
Seppel-Glückert-Passage 10
55116 Mainz

www.verbraucherzentrale-rlp.de

Für den Inhalt verantwortlich: Heike Troue, Vorständin
Redaktion: Simone Feiler
Fotos: adobe.stock.com: Gerhard Seybert(Titel), Lazy Bear (innen, KI-generiert)
Druck: myflyer, Coburg | **Stand:** 12/2023



Rheinland-Pfalz
ISST BESSER

verbraucherzentrale
Rheinland-Pfalz
Wissen, was wirklich Sache ist.

GUT VERSORGT INS HOHE ALTER

WORKSHOP zum Thema Ernährung und Demenz für Mitarbeiter:innen in stationären Einrichtungen und Wohnformen für ältere, pflegebedürftige Menschen

HINTERGRUND ZUM WORKSHOP

Das Risiko, an Demenz zu erkranken, steigt mit zunehmendem Alter. Fachkräfte in Einrichtungen und Wohnformen für ältere, pflegebedürftige Menschen versorgen immer häufiger Menschen, die zusätzlich zu anderen Krankheiten unter Demenz leiden. Eine bedarfs- und bedürfnisgerechte Ernährung hat auch für an Demenz erkrankte Senior:innen enorme positive Wirkungen.

In diesem Workshop erhalten Sie durch fachlichen Input und praktische Module Einblicke in die »Ess-Welten« demenzkranker Menschen. Ziel des Workshops ist es, durch Demenz verursachte Ernährungsprobleme zu erkennen und alternative Ernährungskonzepte kennen zu lernen, um dem Risiko einer Mangelernährung professionell begegnen zu können.

Im Mittelpunkt des Workshops stehen eine dauerhafte Verbesserung der Ernährungssituation, die Unterstützung der Selbstständigkeit beim Essen und Trinken und die Lebensqualität der Bewohner:innen mit Demenz.

WELCHE THEMEN BEHANDELT DER WORKSHOP

- Allgemeine und spezielle Risiken für Mangelernährung bei Menschen mit Demenz.
- Häufige Probleme von Menschen mit Demenz beim Essen und Trinken.
- Möglichkeiten zur Sicherstellung einer ausreichenden Energie- und Flüssigkeitszufuhr, Unterstützung der Selbstständigkeit beim Essen und Trinken.

DIE INHALTE DES WORKSHOPS BASIEREN AUF

- dem »Expertenstandard Ernährungsmanagement zur Sicherstellung und Förderung der oralen Ernährung in der Pflege« (2017), DNQP,
- den »Grundlagen der Richtlinien des GKV-Spitzenverbandes für die Qualitätsprüfung in Pflegeeinrichtungen – Vollstationäre Pflege« (2019),
- der »MDS Grundsatzstellungnahme: Menschen mit Demenz – Begleitung, Pflege und Therapie« (2019), MDS,
- dem »DGE-Qualitätsstandard für die Verpflegung mit ›Essen auf Rädern‹ und in Senioreneinrichtungen«, Bonn, 1. Auflage, 2. korrigierter und aktualisierter Nachdruck 2023.

FÜR WEN IST DER WORKSHOP GEDACHT?

- Zielgruppen des Workshops sind Küchen-, Hauswirtschafts- und Pflegekräfte in Senioreneinrichtungen und Wohnformen für ältere, pflegebedürftige Menschen sowie bei ambulanten Diensten.

WO FINDET DER WORKSHOP STATT?

- Gerne führen wir den WORKSHOP als **INHOUSE-SCHULUNG** in Ihrer Einrichtung oder als zweiteiliges **WEB-SEMINAR** für Sie durch.

  Damit der Workshop stattfinden kann, müssen sich insgesamt mindestens **15 Personen** angemeldet haben.

WIE LANGE DAUERT DER WORKSHOP?

- **INHOUSE-SCHULUNG:** 3 Stunden
- **zweiteiliges WEB-SEMINAR:** jeweils 1,5 Stunden

WELCHE KOSTEN ENTSTEHEN?

- Für eine Inhouse-Schulung oder das zweiteilige Web-Seminar werden 200 Euro berechnet.